

Nicole Deller, Arjun Makhijani, John Burroughs (Hg.)

# US-Politik und Völkerrecht

Recht des Stärkeren oder Stärke des Rechts?

Recht des Stärkeren oder Stärke des Rechts?

GELEITWORT	IX
DANKSAGUNG	XI
VORWORT	XIV
EINFÜHRENDE ZUSAMMENFASSUNG	XVIII
7^Die Ambivalenz der USA gegenüber völkerrechtlichen Vertragssystemen	XVIII
Die gegenwärtige Politik der USA gegenüber Völkerrechtsverträgen zur Stärkung der internationalen Sicherheit	XXII
Der Atomwaffensperrvertrag	XXII
Der Vertrag über einen umfassenden Atomteststopp	XXIV
Der Raketenabwehrvertrag	XXVII
Die Chemiewaffenkonvention	XXX
Die Konvention über Biologische und Toxische Waffen (Biowaffenkonvention) und der Entwurf eines Verifizierungsprotokolls	XXXIII
Die Konvention über das Verbot von Antipersonenminen	XXXVI
Die UN-Klimarahmenkonvention und das Kyoto-Protokoll	XXXIX
Das Römische Statut des Internationalen Strafgerichtshofes	XLI
Völkerrechtliche Verträge und globale Sicherheit	XLIV
1    EIN ÜBERBLICK ÜBER DIE POLITIK DER USA GEGENÜBER DEM VÖLKERRECHT	1
Die Entstehung des Völkerrechts	1
Quellen und Rechtswirkungen des Völkerrechts	1
Das Verfahren zum Abschluss eines Völkerrechtsvertrages	2
A Die Ambivalenz der USA gegenüber völkerrechtlichen Regimes	5
Die Vereinten Nationen und der Völkerbund	6
Das System des humanitären Völkerrechts	10
Der Internationale Gerichtshof	14
/ Die amerikanische Antwort auf den Terrorismus nach dem 11. September 2001	16
Wiederkehrende Probleme der amerikanischen Politik gegenüber völkerrechtlichen Verträgen	20
Die Missachtung vertraglicher Pflichten nach Ratifizierung	21
Das Verhalten der USA, Völkerrechtsverträge zu gestalten, sie später aber abzulehnen	22
2    DER VERTRAG ÜBER DIE NICHTVERBREITUNG VON KERNWAFFEN	24
Ursprünge	24

Neueste Entwicklungen	31
Die Erfüllung der Nichtverbreitungs- und Abrüstungsverpflichtungen des Atomwaffensperrvertrages	36
Die Verminderung der strategischen Waffen der USA und Russlands	38
Die Verminderung der Bedeutung der Kernwaffen in der Sicherheitspolitik	42
Die Verminderung der nichtstrategischen Waffen der USA und Russlands	4 5
Raketenabwehr	46
Kernwaffenversuche	47
Die Bestandsaufnahme, Kontrolle und Verfügbarkeit von spaltbarem Material	49
Nukleare Abrüstung im Allgemeinen	50
Schlussfolgerung	50
3 DER VERTRAG ÜBER EIN UMFASSENDES VERBOT VON NUKLEAR VERSUCHEN	52
Hintergründe	52
Der gegenwärtige Status des Atomteststoppvertrages	54
Die Verweigerung der Ratifizierung des Atomteststoppvertrags durch den amerikanischen Senat	59
Die Folgen der Ablehnung des Atomteststoppvertrags durch den amerikanischen Senat	65
Die Einhaltung des Atomteststoppvertrags	66
4 DER RAKETENABWEHRVERTRAG	74
Hintergründe	74
Analyse der Kündigung des Raketenabwehrvertrags	78
5 DIE CHEMIEWAFFENKONVENTION	86
Hintergründe	86
Die Ratifizierung und Umsetzung der Chemiewaffenkonvention durch die USA	88
Schwierigkeiten beim Ratifizierungsprozess im Senat	88
Die amerikanischen Vorbehalte bei der Ratifizierung der Chemiewaffenkonvention	89
Die Folgen der amerikanischen Vertragsverstöße	92
Das Versäumnis, Verdachtsinspektionen einzusetzen und die Änderung an der OPCW	93
Das Erbe der Chemiewaffenkonvention	95
" 6 DIE KONVENTION ÜBER BIOLOGISCHE WAFFEN	97
Hintergründe	97
Die Verhandlungsgeschichte des Verifizierungsprotokolls zur Stärkung der Biowaffenkonvention	99

Der Inhalt des Verifizierungsprotokolls zur Biowaffenkonvention	99
Darstellung des Protokolls	99
Die Kritik am Verifizierungsprotokoll	101
Die Ablehnung des Protokolls durch die USA und sein Ende	104
Die Entscheidung, das Protokoll fallen zu lassen	105
Die Gründe für die Ablehnung des Protokolls sind nicht überzeugend	106
Die amerikanischen Gegenvorschläge zur Stärkung der Biowaffenkonvention	111
Die Aussetzung der multilateralen Verhandlungen zur Stärkung der Konvention	113
Das amerikanische Programm zum Schutz vor Biowaffen.	114
Die jüngsten amerikanischen Aktivitäten zur Verteidigung gegen Biowaffen	115
Die Rechtmäßigkeit der amerikanischen Bioabwehr nach der Biowaffenkonvention	117
Schlussfolgerung	118
7 DIE KONVENTION ÜBER DAS VERBOT VON <sup>d</sup> ANTIPERSONENMINEN	120
Überblick über die Konvention	120
Die Entwicklung der amerikanischen Landminenpolitik	122
Die gegenwärtige amerikanische Landminenpolitik	125
Die amerikanische Rechtfertigung: Intelligente Minen	126
Die amerikanische Rechtfertigung: Die Verteidigung Koreas	127
Die amerikanischen Programme für Alternativen zu Antipersonenminen	128
Der amerikanische Beitrag zum weltweiten Minenräumprogramm	130
Die Auswirkungen der US-Landminenpolitik auf die Umsetzung der Konvention	131
Schlussfolgerung	132
8 DIE RAHMENKONVENTION DER VEREINTEN NATIONEN ÜBER KLIMAÄNDERUNGEN UND DAS KYOTO-PROTOKOLL	133
Die UN-Klimarahmenkonvention	133
Das Kyoto-Protokoll	136
Der Stand des Kyoto-Protokolls und die amerikanische Position	138
Eine Analyse der Erfüllung der UN-Klimarahmenkonvention und des Kyoto-Protokolls	143

9	DAS RÖMISCHE STATUT DES INTERNATIONALEN STRAFGERICHTSHOFS	149
	Hintergründe	149
	Die Grundsätze des Römischen Statuts	151
	„Der Internationale Strafgerichtshof ist ein Monster ...“	155
	Kritik und Besorgnisse der US A	156
	Die Teilnahme der USA an den Verhandlungen zum Römischen Statut'	160
	Die amerikanischen Strategien zur Unterminierung des Internationalen Strafgerichtshofs *	164
	Schlussfolgerung	171
•/10	• VÖLKERRECHTSVERTRÄGE UND GLOBALE SICHERHEIT	174
	Einführung	174
	Die Bedeutung multilateraler Verträge für die internationale Sicherheit	174
	Die Vertragserfüllung und der Abschluss neuer Sicherheitsverträge	176
	Die Durchsetzung völkerrechtlicher Verträge	182
	„Manifest Destiny“ lässt grüßen	185
	Schlussfolgerung	188
	ÜBER DIE AUTOREN	<b>190</b>
	ANHANG	193
	Status der Ratifizierungen der Sicherheits- und Menschenrechtsverträge	193
	LEGENDE FÜR TABELLE 1:	<b>200</b>
	LEGENDE FÜR TABELLE 2:	<b>205</b>